

[s.n.]

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **63 (1937)**

Heft 34

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



«... und vergiss nicht, dass es verboten ist, Füchlein zu jagen!...»

N.N.C. Mercury, Newyork

Tante Eulalia ist herzkrank

Auf unsern Rat, doch eine höher gelegene Wohnung auf dem Zürichberg zu beziehen, meint sie: «Ja, dänn ärgeret me sich wieder wegem höche Mietzins und das isch au nöd guet fürs Herz!»

Olga

Rätsel für Genies

Es ist aussen blau und hat in der Mitte einen Zwetschgenstein, ist aber keine Zwetschge. Was ist das?

Ein Briefträger, der einen Zwetschgenstein verschluckt hat.

Ein Gemütsmensch

Mein Freund Konrad ist ein grosser Tomatenesser, deshalb hat er auch viele in seinem Garten angepflanzt (was, Tomatenesser! D. Setzer); aber er ist zugleich ein grosser Schalk. Um den Neid der Nebenmenschen anzustacheln, kaufte er auf dem Markt die schönsten dunkelroten Tomaten und befestigte sie mit Bindfaden an seinen Tomatenstauden. Da hatte er nun letzten Sonntag ein billiges Vergnügen, zu beobachten, wie die Spaziergänger alle an seinem Garten stehen blieben und staunten, dass er schon reife Tomaten habe.

Ja ja, der Konrad ist ein Gemütsmensch.

Kaku

(...Tomatenuude mit Zitrone und Wiener Schnitzel dra, das wär raffiniert gsi!
Der Setzer.)

G wie Grind

Wenn ein Mitglied der Schweizer Schproch Biwegig am Telephon Gampelen verlangt und vom Fräulein nicht recht verstanden wird:

G	wie	Grind
a	wie	Ankeschnitte
m	wie	Milchmächterli
p	wie	Pfnüsel
e	wie	emel wohl
l	wie	Löli
e no	einisch	emel wohl
n	wie	Nuggi

Astrologie

Wir haben in der Familie eine Neuordnung nach dem astrologischen Kalender. Auf Befehl der «obersten Instanz» muss sich alles darnach richten. Für den 20. August, meinem Geburtstag, lautet die Prognose: «Luftig. Gut für Sport, Vergnügungsstätten, Theater, für Künstler, für Häusliches. Erdstösse. Geburtstag; du erlebst Neues mit dem andern Geschlecht und in der Wohnung.» Da sage nochmal einer, die astrologischen Voraussagen stimmten nicht! Mein «anderes Geschlecht» hatte bei Vidal an der Bahnhofstrasse in Zürich einen grossen Orientteppich gekauft und geruhte mir huldvollst die Rechnung zu präsentieren.

Ich han en gueti Nase!

Ich ga jetzt es Los vo dr Tessiner Lotterie* ga chaufe. Risgiere tuen i nume en Feuiliber und chan dermit vilicht ds grosse Los gwinne.

* Gemeint ist natürlich die grosse Tessiner Presse-Lotterie mit ihren gewaltigen Preisen von Franken 226 800.—, 100 800.—, 50 400.— etc. (bei einem Losverkauf von 200.000). Lospreis Fr. 5.— pro Los, plus 40 Rp. Porto. Ziehungsliste 30 Rp. Ziehung sobald alle Lose verkauft.

TESSINER PRESSE-LOTTERIE, Piazza Dante, LUGANO.
Postcheckkonto XI a 2551.

milo REKLAME

Der Losverkauf ist gestattet in den Kantonen Tessin, Solothurn, Fribourg und Luzern.